**Lernraum 2: Kompetenzraster**

**Ich kann:**

|  |
| --- |
| ***Muttersprachliche Kompetenz (bzw. unterrichtssprachliche Kompetenz): Deutsch, Lesen, Schreiben Lernraum 2****Marianne Wilhelm* |
|  | Elementare Sprachverwendung | Selbständige Sprachverwendung | Kompetente Sprachverwendung |
| Kompetenzbereich | A1Übergang KG | A2 | B1 | B2 | C1*Standards* *4. Schst. [[1]](#footnote-1)* | C2Erweiterung[[2]](#footnote-2) z.B. |
| **Hören, Sprechen und Miteinander-Reden (D1)** | differenziert hören; Laute deutlich aus-sprechen; einfache Gesprächsregeln einhalten; situations-angemessen sprechen; in aktiver Sprachverwendung über einen altersadäquaten Wortschatz verfügen; Gestik, Mimik und Stimmführung zur Unterstützung sprachlicher Aussagen einsetzen | anderen aufmerksam zuhören; Erlebnisse zuhörerbezogen erzählen; Beobachtungen und Sachverhalte so dar stellen, dass sie für Zuhörer/innen verständlich werden;über Sprachkonventionen für unter-schiedliche Sprechakte verfügen; in Konflikten gemeinsam nach Lösungen suchen | Sachinformationen an andere weitergeben und dabei gelernte Fachbegriffe verwenden; mit anderen zu einem Thema sprechen, es weiter-denken und eigene Meinungen dazu äußern; Gesprächsbeiträge aufnehmen und weiter führen ; die eigene Meinung angemessen äußern und vertreten; einsehen, wenn man sich geirrt hat anderen respektvoll zuhören und sich fair mit deren Meinungen auseinander setzen; sich an Gesprächsregeln halten | über Begebenheiten und Erfahrungen verständlich sowie thematisch zusammenhängend sprechen; Arbeitsergebnisse zusammenfassen und sie anhand von Stichworten vor tragen; Situationen richtig einschätzen und sprachlich angemessen reagieren; Formen von Wörtern und Sätzen standardsprachlich korrekt verwenden; Schülergespräche in gleichberechtigtem und partnerschaftlichem Gesprächsverhalten führen | *Verständlich erzählen und anderen verstehend zuhören; Informationen einholen und sie an andere weitergeben; in verschiedenen Situationen sprachlich angemessen handeln; in Gesprächen Techniken und Regeln anwenden;* *Sprachfähigkeiten erweitern und an der Standardsprache orientiert sprechen; deutlich und ausdrucksvoll sprechen* | geduldig und konzentriert zuhören,eigene Anliegen formulieren,Inhalte nachvollziehbar und logisch richtig formulieren |
| **Lesen – Umgang mit Texten und Medien (D2)** | differenziert sehen; grafischen Zeichen Sinn entnehmen; (Kindertexte und) Bilderbücher „lesen;“beim Vorlesen interessiert und bewusst zuhören;sich für Texte und Bücher interessieren | die Lesefertigkeiten mit zunehmender Sicherheit an wenden - auf der Wortebene, auf der Satzebene, auf der Textebene; aus Texten Informationen entnehmen;  | Texte zunehmend flüssig lesen; auf Verlesungen reagieren; Informationen aus Texten miteinander vergleichen; eigenes Textverständnis artikulieren und kommunizieren; einen Text Sinn gestaltend vor lesen bzw. vortragen | Inhalte/Informationen aus Texten vergleichen; den Verlauf einer Handlung bzw. das Wesentliche eines Textes erschließen; im Text nicht ausdrücklich genannte Sachverhalte erkennen und verstehen; Texte (auch kritisch) werten; Gebrauchstexte für die Ausführung einer bestimmten Tätigkeit nutzen | *Die Lesemotivation bzw. das Leseinter-esse festigen und vertiefen;* *literarische Angebote und Medien aktiv nutzen; über eine altersadäquate Lesefertigkeit und ein entsprechendes Leseverständnis verfügen;**den Inhalt von Texten mit Hilfe von Arbeitstechniken und Lesestrategien erschließen; das Textverständnis klären und über den Sinn von Texten sprechen; verschiedene Texte gestaltend oder handelnd umsetzen;* *formale und sprachliche Gegebenheiten in Texten erkennen* | Texte zur Beantwortung von Fragen nutzen,auch unter Verwendung neuer Medien |
| **Schreiben (D3)** | Pinzettengriff; nachfahren, ausmalen  | alle Buchstabenformen in Gemischtantiqua schreiben | alle Buchstaben-formen in Verbund-schrift schreiben | Zierschriften und verschiedene Schreibwerkzeuge verwenden | *zur eigenen Handschrift finden* | Verschiedene Schriftarten zur kreativen Gestaltung verwenden |
| **Verfassen von Texten (D4)** | mitteilenswerte Inhalte erkennen;Erlebnisse erzählen und dazu zeichnen und schreiben ;Texte verfassen, um etwas für mich oder andere zu notieren | eigenständig unterschiedliche Schreibsituationen auf greifen; Texte benützen, um zu erzählen, zu appellieren oder zu informieren | von spontanen Einfällen zum Schreiben anregen lassen; bewusst passende Ausdrücke verwenden; Sätze in überlegter sprachlicher Gestaltung formulieren | einen Text in Hinsicht auf Schreibabsicht, Leser und Verwendungszusammen-hänge planen; Informations-quellen für Texte, nützen; sich sprachliche und gestalterische Mittel überlegen; unterschiedliche Texte aufbauen; Texte im Hinblick auf Verständlichkeit, Wir-kung, sprachliche Gestaltung und Richtigkeit überarbeiten | *für das Verfassen von Texten entsprechende Schreibanlässe nutzen; Texte planen; Texte der Schreibabsicht entsprechend verfassen;* *Texte strukturiert und für Leserinnen bzw. Leser* *verständlich verfassen; beim Verfassen von Texten sprachliche Mittel bewusst einsetzen; Texte überprüfen, überarbeiten und berichtigen* | die grundlegenden Mittel des Erzählens verwenden,Textsorten richtig anwenden |
| **Rechtschreiben (D5)** | Phoneme Graphemen zuordnen; eigene wichtige Wörter, Wortgruppen, Sätze und Texte abschreiben; eigene und vorgegebene Wörter, deren Schreibung noch schwer fällt möglichst selbständig üben | gesicherte Wörter in eigenen Sätzen und Texten möglichst normgerecht schreiben,grundlegende Rechtschreibhilfen beherrschen | mich mit Besonderheiten der Rechtschreibung auseinandersetzen, Regelhaftigkeit der Schreibung entdecken und verbalisieren; erworbenes Sprachwissen für normgerechtes Schreiben einsetzen | mit zunehmender Sprach-bewusstheit erworbenes Regelwissen anwenden, die Zeichensetzung in einfachen Fällen beherrschen; über ein Gespür für Unsicherheiten und Falschschreibungen verfügen und nützen bei der Überarbeitung der Schreib-produkte das Sprachwissen und die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten des Nachschlagens nützen; | *einen begrenzten Wortschatz normgerecht schreiben;**Regelungen für normgerechtes Schreiben kennen und anwenden; für normgerechtes Schreiben Rechtschreibstrategien und Arbeitstechniken anwenden* | eigene Rechtschreibschwächen erkennen und selbständig üben |
| **Einsicht in Sprache durch Sprachbetrachtung (D6)** | Buchstaben und ihre Funktion kennen und beschreiben;Worte und ihre Funktion kennen und beschreiben;Silben klatschen;Reime bilden;in ganzen Sätzen sprechen/schreiben | die Bedeutung von Formveränderungen in Wörtern und Sätzen erkennen; die Funktion der wichtigsten Wort-arten kennen; zwischen Zeit und Zeitformen unterscheiden; zunehmend grammatische Fachbegriffe verstehen und verwenden (Wortarten) | den Satz als Sinneinheit wahrnehmen; umstellbare Elemente als Satzglieder erkennen;Schreibabsichten und die dafür verwendeten Satzarten untersuchen | gebräuchliche Fremdwörter untersuchen, Elemente der eigenen Sprache mit solchen anderer Sprachen vergleichen; Merkmale von Regionalsprache und Standardsprache unter-scheiden | *Sprachliche Verständigung klären;* *Möglichkeiten der Wortbildung für sprachliche Ein-sichten nutzen; über Einsichten in die Funktionen von Wort und Satz verfügen; Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen feststellen* | die wichtigsten Zeitformen richtig anwenden |

1. bifie: <https://www.bifie.at/node/369> und siehe dazu bifie: Themenheft für den Kompetenzbereich

„Hören, Sprechen und Miteinander-Reden“ - Deutsch, Lesen, Schreiben Volksschule Grundstufe I + II [↑](#footnote-ref-1)
2. Vgl. <http://www.individualisierung.org/_neu/praxis/kompetenzraster.htm> [↑](#footnote-ref-2)